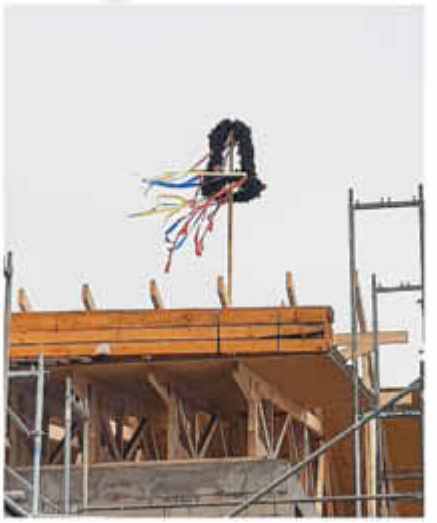
Stargarder Zeitung

Jahrgang 81 | Sonnabend, den 17. Februar 2018 | Ausgabe 02

Richtfest der Evangelischen Kita „Johannes“



Weitere Informationen auf Seite 12.

Amtliches Bekanntmachungsblatt für das Amt Stargarder Land und die Gemeinden Burg Stargard, Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal, Pragsdorf sowie des Abwasserbeseitigungszweckverbandes Tollensesee und des Zweckverbandes für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

Wichtige Telefonnummern

Amt Stargarder Land
Mühlenstraße 30
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 2530
E-Mail: amt@stargarder-land.de

Di. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr
Fr. 08:30 - 11:00 Uhr

Annahmehof Burg Stargard
Quastenberg 14 A
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 25334

Mrz. - Sept.:
Fr. 12:00 - 17:00 Uhr
Sa. 09:00 - 12:00 Uhr
Okt. - Feb.:
Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

Fundbüro
Mühlenstraße 30
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 25315

Di. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr
Fr. 08:30 - 11:00 Uhr

Tourist-Information/Stadtbibliothek
Bachstraße 9 - 12
17094 Burg Stargard

Mo., Mi., Fr.
10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 16:00 Uhr
Di., Do. 13:00 - 18:00 Uhr

Höhenburg Stargard
Burg 1 - 4
17094 Burg Stargard

Mrz. - Okt.
Mo. - So. 10:00 - 17:00 Uhr

Amtsvorsteher/Bürgermeister Gemeinde Cölpin
Joachim Jünger
Telefon: 03966 210215
Mobil: 0173 5438325
E-Mail: joachimjuenger@gmx.de

Bürgermeister Stadt Burg Stargard
Tilo Lorenz
Telefon: 039603 25310
E-Mail: buergermeister@burg-stargard.de

Bürgermeister Gemeinde Groß Nemerow
Wilfried Stegemann
Telefon: 0177 8224513
E-Mail: wilfried-stegemann@t-online.de

Freiwillige Feuerwehr Burg Stargard
Marner Straße 106
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 20753
E-Mail: feuerwehr-burgstargard@gmx.de

Polizeistation Burg Stargard
Walkmüllerweg 7
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 239749
Mobil: 0152 54216225

Mo. 14:30 - 16:30 Uhr
Mi. 15:00 - 16:30 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

Schiedsstelle
Heinz Beisheim
Lindenweg 23
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 21369
Mobil: 0151 40470261
E-Mail: hbeisheim@t-online.de

Klaus-Dieter Kinne
Lindenweg 49
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 21968

Gleichstellungsbeauftragte
Inge Düsing
Telefon: 039603 21084
E-Mail: guenter_duesing@gmx.de

Stadtvertretervorsteher
Hartmut Rose
Telefon: 039603 20330
E-Mail: info@rose-elektrotechnik.de

Ortsvorsteher Cammin, Godenswege, Riepke
Wolfgang Fischbach
Mobil: 0173 1466126
E-Mail: w.fischbach@stargarder.land.de

Ortsvorsteher Teschendorf, Gramelow, Loitz
Stefan Both
Mobil: 0173 9228223
E-Mail: s.both@stargarder-land.de

Bürgermeister Gemeinde Holldorf
Mario Borchardt
Mobil: 0172 9045185
E-Mail: mario.borchardt@alice.de

Bürgermeister Gemeinde Pragsdorf
Eckhard Beitz
Telefon: 03966 210301
E-Mail: eckhard.beitz@web.de

Bürgermeisterin Gemeinde Lindetal
Rosemarie Kroh
Telefon: 0172 3241853
E-Mail: Kroh-Ballin@t-online.de

Wichtige Termine

19.02.2018	19:00 Uhr	Gemeindevertretung Holldorf Begegnungsstätte Rowa (ehem. Pilzzucht), Gutsweg 8, 17094 Holldorf
15.03.2018	18:00 Uhr	Gemeindevertretung Groß Nemerow Bürgerhaus Groß Nemerow, Stargarder Straße 34, 17094 Groß Nemerow

Inhaltsverzeichnis

Seite

Amtliche Bekanntmachungen
- Jahresabschluss des Amtes Stargarder Land für das Haushaltsjahr 2014 4
- Jahresabschluss des Amtes Stargarder Land für das Haushaltsjahr 2015 4

Burg Stargard
- Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin, Fünfeichener Weg 5 in 17094 Burg Stargard 4

Cölpin
- Haushaltssatzung der Gemeinde Cölpin für das Haushaltsjahr 2018 4

Lindetal
- Jahresabschluss der Gemeinde Lindetal für das Haushaltsjahr 2014 5
- Jahresabschluss der Gemeinde Lindetal für das Haushaltsjahr 2015 5

Holldorf
- Haushaltssatzung der Gemeinde Holldorf für das Haushaltsjahr 2018 6

Rathausinformationen
- Bürgerempfang 2018 7
- Achtung Schulabgänger 2018! - Ausschreibung eines Ausbildungsplatzes 8
- Pflanzliche Abfälle - Verbrennen und kostenfreie Annahme 8
- Erschließung des Wohngebietes „Erweiterung Sannbruch-Ost“ 8
- 18. Benefizkonzert in der Stadtkirche St. Johannes 8
- Entschädigung für Maßnahmen der Vorbeugung vor der Afrikanischen Schweinepest bei der Schwarzwildbejagung in Mecklenburg-Vorpommern 9
- Tourenplan für die Fäkalienentsorgung 9

Tourismus/Kultur
- Veranstaltungen Februar/März 2018 9
- Veranstaltungstipps der Stadtbibliothek Burg Stargard für Februar/März 2018 9

Wir gratulieren zum Geburtstag 10

Seite

Feuerwehrnachrichten
- Jahresabschlussveranstaltung der Ehrenabteilungen unserer Feuerwehren 11
- Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Feuerwehren 11

Schulen/Kita/Tagesmütter
- Landesmannschaftsmeisterschaft im Schulschach 2018 11

Grundschule „Kletterrose“
- Erste Lesenacht der zweiten Klasse 11

„Hort der 7 Berge“
- Faschingsfest der Grundschüler 12

Evangelische Kita
- Richtfest in der Ev.-Johannes-Kita 12
- Faschingsfest der Ev.-Johannes-Kita 12

Integrative Kita „Märchenwald“
- Winter-Projekt der Kita Märchenwald 12

Kita „Bummi“
- Märchenaufführungen in der Kita Bummi 12

Vereine

Dorfclub Dewitz e. V.
- Frauentagsfeier 13

Heimatchor Burg Stargard e. V.
- Der Heimatchor Burg Stargard sucht neue Mitglieder 13

Rassekaninchenzuchtverein M 26 Burg Stargard und Umgebung
- Erfolgreicher Jahresabschluss und neue Pläne des Rassekaninchenzuchtvereins 13

Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e. V.
- Neues Gemälde für den Marie Hager-Kunstverein 14

Stargarder Behindertenverband e. V.
- Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus 14

Stargarder Burgverein e. V.
- Nachwuchsmusiker für das Burgfest gesucht! 14

Die nächste Ausgabe der „Stargarder Zeitung“ erscheint am Sonnabend, dem 17. März 2018.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Amt Stargarder Land ist am Sonntag, dem 04. März 2018, 24 Uhr.

Impressum Stargarder Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt für das Amt Stargarder Land, die Stadt Burg Stargard und die Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal und Pragsdorf sowie den Abwasserbeseitigungszweckverband Tollensesee und den Zweckverband für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg
Die Stargarder Zeitung erscheint zwölfmal jährlich in 12 Ausgaben und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte verteilt.

Herausgeber: Amt Stargarder Land, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard
Internet: www.stargarder-land.de
E-Mail: a.witzmann@stargarder-land.de
Telefon: 039603/25 310

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültigen Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Beitrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Burg Stargard
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich
Verbreitet Auflage: 5.000 Exemplare

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Amtliche Bekanntmachungen

Jahresabschluss des Amtes Stargarder Land für das Haushaltsjahr 2014

Der Amtsausschuss hat auf seiner Sitzung am 23.01.2018 den Jahresabschluss 2014 angenommen und dem Amtsvorsteher vorbehaltlos Entlastung erteilt.
Entsprechend § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.
Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht sowie der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rechnungsprüfungsamtes liegen zur Einsichtnahme vom 19.02.2018 bis 27.02.2018 im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard, 1. Obergeschoss, Zimmer 2.7 zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Burg Stargard, 24.01.2018

gez. Jünger
Amtsvorsteher

Jahresabschluss des Amtes Stargarder Land für das Haushaltsjahr 2015

Der Amtsausschuss hat auf seiner Sitzung am 23.01.2018 den Jahresabschluss 2015 angenommen und dem Amtsvorsteher vorbehaltlos Entlastung erteilt.
Entsprechend § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.
Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht sowie der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rechnungsprüfungsamtes liegen zur Einsichtnahme vom 19.02.2018 bis 27.02.2018 im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard, 1. Obergeschoss, Zimmer 2.7 zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.Burg Stargard, 24.01.2018

gez. Jünger
Amtsvorsteher

Burg Stargard

Ortsübliche Bekanntmachung

der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin

Vermessungsobjekt:

Gemeinde:	Burg Stargard
Gemarkung:	Bargensdorf
Flur:	3
Flurstück:	28/7
Lagebezeichnung:	Fünfeichener Weg 5

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird ein Grenzfeststellungs- und Abmarkungsverfahren nach dem Gesetz über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz-GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBL. M-V S. 713) durchgeführt.
Gemäß§ 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekanntgegeben wurde, die Grenzfeststellung und Abmarkung durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekanntgegeben.

Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V)
Vermessungsbüro
ÖbVI Rainer Lessner
Schwedenstraße 21
17033 Neubrandenburg

während der Geschäftszeiten: von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
in der Zeit vom **09.02.2018** bis zum **09.03.2018**

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegung Widerspruch bei der oben genannten Vermessungsstelle erhoben werden.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung als richtig bestätigt.

Cölpin

Haushaltssatzung der Gemeinde Cölpin für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 23.11.2017 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde „Der Landrat des Landkreises Mecklenburgische-Seenplatte“ vom 23.01.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1.	im Ergebnishaushalt	
	a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	889.100 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	945.300 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-56.200 EUR
	b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
	c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-56.200 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	10.300 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-45.900 EUR
2.	im Finanzhaushalt	
	a) die ordentlichen Einzahlungen auf	804.300 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	808.800 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-4.500 EUR
	b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
	c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	111.900 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	145.800 EUR

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -33.900 EUR

d) der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit) auf -62.100 EUR

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit
Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 80.400 EUR

§ 5
Hebesätze
Die Hebesätze für die Realsteuern sind durch die „Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Cölpin“ vom 23.11.2016 festgesetzt und werden hier nur nachrichtlich dargestellt.

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 310 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 375 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 340 v. H.

§ 6
Stellen gemäß Stellenplan
Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7
Eigenkapital
Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug 2.175.549 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 2.234.449 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres 2.188.549 EUR

§ 8
Wertgrenzen
Nach § 4 Abs.12 GemHVO-Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 10.000,00 EUR übersteigt.

§ 9
Regelungen zur Deckungsfähigkeit

1. Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik erklärt.
2. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik erklärt, analog gilt dies auch für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen.
3. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.
5. Innerhalb einer Produktgruppe können Mehrerträge Aufwendungsansätze erhöhen. Vor Inanspruchnahme ist zu prüfen, ob innerhalb der Produktgruppe Mindererträge vorliegen, die zunächst zu kompensieren sind. Erst darüber hinausgehende Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen verwandt werden.

Burg Stargard, 23.01.2018

gez. Jünger
Bürgermeister

Hinweis:
Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 23.01.2018 durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische-Seenplatte als Untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.
Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen in der Zeit
vom 19.02.2018 bis 27.02.2018
während der Dienststunden zur Einsichtnahme im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, Zimmer 2.7 bereit.

gez. Jünger
Bürgermeister

Lindetal

Jahresabschluss der Gemeinde Lindetal für das Haushaltsjahr 2014

Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 30.01.2018 den Jahresabschluss 2014 angenommen und der Bürgermeisterin vorbehaltlos Entlastung erteilt.
Entsprechend § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.
Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht sowie der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rechnungsprüfungsamtes liegen zur Einsichtnahme vom 19.02.2018 bis 27.02.2018 im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard, 1. Obergeschoss, Zimmer 2.7 zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Burg Stargard, 31.01.2018

gez. Kroh
Bürgermeisterin

Jahresabschluss der Gemeinde Lindetal für das Haushaltsjahr 2015

Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 30.01.2018 den Jahresabschluss 2015 angenommen und der Bürgermeisterin vorbehaltlos Entlastung erteilt.
Entsprechend § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.
Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht sowie der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rechnungsprüfungsamtes liegen zur Einsichtnahme vom 19.02.2018 bis 27.02.2018 im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard, 1. Obergeschoss, Zimmer 2.7 zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Burg Stargard, 31.01.2018

gez. Kroh
Bürgermeisterin

Holldorf

Haushaltssatzung der Gemeinde Holldorf für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.12.2017 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde „Der Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte“ vom 08.02.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im Ergebnishaushalt
   a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 889.700 EUR
   der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 985.600 EUR
   der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf -95.900 EUR
   b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 EUR
   der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR
   der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0 EUR
   c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf -95.900 EUR
   die Einstellung in Rücklagen auf 0 EUR
   die Entnahmen aus Rücklagen auf 7.100 EUR
   das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf -88.800 EUR
2. im Finanzhaushalt
   a) die ordentlichen Einzahlungen auf 796.900 EUR
   die ordentlichen Auszahlungen auf 853.500 EUR
   der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf -56.600 EUR
   b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 EUR
   die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 EUR
   der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 EUR
   c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 84.600 EUR
   die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 118.800 EUR
   der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -34.200 EUR
   d) der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit) auf -72.300 EUR

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 34.200 EUR

Von dem in § 2 festgesetzten Höchstbetrag wurde ein ein Teilbetrag in Höhe von 25.600 EUR von der Unteren Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit
Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 351.100 EUR

Von dem in § 4 festgesetzten Höchstbetrag wurde ein ein Teilbetrag in Höhe von 337.500 EUR von der Unteren Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt.

§ 5
Hebesätze
Die Hebesätze für die Realsteuern sind durch die „Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Holldorf vom 11.12.2017 festgesetzt und werden hier nur nachrichtlich dargestellt.

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 315 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 350 v. H.

§ 6
Stellen gemäß Stellenplan
Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,35 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7
Eigenkapital
Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug 507.865 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 451.365 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres 362.565 EUR

§ 8
Wertgrenzen
Nach § 4 Abs.12 GemHVO-Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 10.000,00 EUR übersteigt.

§ 9
Regelungen zur Deckungsfähigkeit

1. Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik erklärt.
2. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik erklärt, analog gilt dies auch für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen.
3. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.
5. Innerhalb einer Produktgruppe können Mehrerträge Aufwendungsansätze erhöhen. Vor Inanspruchnahme ist zu prüfen, ob innerhalb der Produktgruppe Mindererträge vorliegen, die zunächst zu kompensieren sind. Erst darüber hinausgehende Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen verwandt werden.

Burg Stargard, 09.02.2018

gez. Borchardt
Bürgermeister

Hinweis:
Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 08.02.2018 durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische-Seenplatte als Untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.
Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen in der Zeit

vom 19.02.2018 bis 27.02.2018

während der Dienststunden zur Einsichtnahme im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, Zimmer 2.7 bereit.

gez. Borchardt
Bürgermeister

Rathausinformationen

Bürgerempfang 2018

Zum diesjährigen Bürgerempfang erschienen neben zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern, auch wieder Stadtvertreter, Vertreter von Vereinen, Verbänden, Gewerbe und Feuerwehr.
Der Einladung waren darüber hinaus der Innenminister des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Herr Lorenz Caffier, der Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, Herr Heiko Kärger, der 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters der Stadt Neubrandenburg, Herr Peter Modemann sowie der Bundestagsabgeordnete, Herr Philipp Amtor, gefolgt.

Schüler der Kreismusikschule Kon.centus sorgten mit Antonio Vivaldis 1. Satz Allegro aus dem Concerto D-Dur zunächst für eine feierliche Einstimmung und umrahmten mit weiteren musikalischen Beiträgen die gesamte Veranstaltung.

Einen weiteren kulturellen Höhepunkt stellten die zwei jungen Tanzpaare des SCN dar, welche die Gäste mit standard- und lateinamerikanischen Tänzen in ihren Bann zogen.

In seiner Festansprache nahm Bürgermeister Tilo Lorenz einen Rückblick auf das vergangene Jahr vor, gab einen kurzen Ausblick auf das kommende Jahr und sprach seinen Dank für Geleistetes aus, wobei er besonders das ehrenamtliche Engagement von Frau Adelgunde Radke, der Vorsitzenden des Marie-Hager-Kunstvereins, würdigte.

Nach dem offiziellen Teil des Abends konnten die Gäste bei Getränken und kleinen Snacks, welche liebevoll von der Schülerfirma der Regionalen Schule sowie dem Hotel zur Burg vorbereitet wurden, miteinander ins Gespräch kommen. Ein herzlicher Dank gilt allen, die wieder zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Achtung Schulabgänger 2018!

Ausschreibung

Die Stadt Burg Stargard schreibt zum **1. September 2018** einen

Ausbildungsplatz zur/zum Verwaltungsfachangestellten

aus.

Ausbildungsvoraussetzung ist ein guter bis sehr guter Realschulabschluss.
Hauptbestandteil des Berufes ist das dienstleistungsorientierte Bearbeiten von Anfragen und Anliegen der Bürger.
Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre.

Die Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopien der beiden letzten Zeugnisse, Praktikumsnachweise (wenn vorhanden)) sind bis spätestens **13. April 2018** an die

Stadt Burg Stargard
Hauptamt
Mühlenstraße 30
17094 Burg Stargard
zu senden
oder per E-Mail an
s.voss@stargarder-land.de

zu übermitteln.

Ihre Unterlagen werden auch zu den bekannten Sprechzeiten im Rathaus entgegengenommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die durch die Bewerbung entstehenden Kosten werden von der Stadt **nicht** übernommen.
Die Bewerber/innen werden gebeten, die Bewerbungsunterlagen nicht in **Folien und Heftern einzusenden.**

Aus dem Bau- und Ordnungsamt

Erschließung des Wohngebietes „Erweiterung Sannbruch-Ost“

Am 17.01.2018 hat die Bauanlaufberatung zur Erschließung des Wohngebietes „Erweiterung Sannbruch-Ost“ stattgefunden. In dem B-Plangebiet Nr. 19 sollen insgesamt 14 Baugrundstücke in Zusammenarbeit mit den Neubrandenburgern Stadtwerken/TAB erschlossen werden.
Der Bauzeitenplan sieht vor, dass ab dem 12.02.2018 je nach Wetterlage, mit dem Bau der Erschließungsanlagen begonnen wird. Die gesamte Erschließung wird voraussichtlich zum 31.07.2018 beendet werden.
Planungstechnisch wird das Vorhaben durch das Planungsbüro SKH GmbH aus Neubrandenburg begleitet. Die Bauausführende Firma ist die Neubrandenburger Straßen- und Tiefbau GmbH.
Im Vorfeld wurden bereits durch die Firma Munzinger Entsorgungs GmbH aus Alt Käbelich die erforderlichen Arbeiten zur Baufeldfreimachung durchgeführt.

Für den Zeitraum der Arbeiten wird die Begehbarkeit aus Quastenberg kommend in das WG Sannbruch-Ost nur eingeschränkt bzw. nicht möglich sein. Achten Sie auf die verkehrsrechtlichen Anweisungen der Baufirma.
Über den weiteren Baufortschritt werden wir Sie informieren.

Pflanzliche Abfälle - Verbrennen und kostenfreie Annahme

Vorschriften zum Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Das Verbrennen nicht kompostierbarer pflanzlicher Abfälle darf jährlich vom **1. März bis zum 31. März** undvom **1. Oktober bis zum 31. Oktober** werktags 2 Stunden in der Zeit **von 8:00 bis 18:00 Uhr** erfolgen. Wir bitten dabei um gegenseitige Rücksichtnahme.

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist nur gestattet, wenn

1. eine Eigenkompostierung auf dem eigenen Grundstück nicht möglich ist bzw. keine öffentlichen Entsorgungssysteme bereitgestellt werden (§ 2 Abs. 1 der o. g. Verordnung),
2. die einschlägigen Brandschutzbestimmungen eingehalten werden.

Werden abzubrennende pflanzliche Abfälle länger als 5 Tage auf einem Platz gelagert, müssen diese vor dem Verbrennen umgelagert werden.

Kostenfreie Annahme von schredderbaren, pflanzlichen Abfällen im März 2018

Die Stadt Burg Stargard wird **im März** pflanzliche Abfälle, die **schredderbar** sind (Stauch- und Astwerk), **kostenfrei** in der Annahmestelle in Quastenberg 14 jeden Freitag von 12:00 bis 17:00 Uhr und jeden Sonnabend von 9:00 bis 12:00 Uhr entgegennehmen.

18. Benefizkonzert in der Stadtkirche St. Johannes

Am 2. Mai 2018 findet um 19:00 Uhr in der Stadtkirche St. Johannes Burg Stargard das 18. Benefizkonzert mit einem Kammerensemble des Heeresmusikkorps Neubrandenburg statt.
Als „Klingender Botschafter“ des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern und der Stadt Neubrandenburg tritt das Musikkorps national sowie international auf und ist bei zahlreichen Benefizveranstaltungen vertreten.
So präsentiert sich dieser herrliche Klangkörper am 2. Mai mit 2 unterschiedlichen Besetzungen, einem Holzbläserquintett und einem Blechbläserquintett.
Wir möchten Sie ganz herzlich zu diesem einmaligen Konzerterlebnis in unsere Stadtkirche Burg Stargard einladen.

Gemeinnützige Vereine können sich um Erlös bewerben

Der Erlös des Eintritts kommt einem gemeinnützigen Träger zu Gute. Daher sind alle gemeinnützigen Vereine aufgerufen, sich mit ihrem Projekt um den Erlös des Benefizkonzertes zu bewerben. Bevorzugt werden Projekte der Kinder- und Jugendarbeit.

Bewerbungen mit einer genaueren Projektbeschreibung können bis zum **26. März 2018** unter

Stadt Burg Stargard
Mühlenstraße 30
17094 Burg Stargard
E-Mail: amt@stargarder-land.de

eingereicht werden. Wir freuen uns auf Ihre Ideen.

Entschädigung für Maßnahmen der Vorbeugung vor der Afrikanischen Schweinepest bei der Schwarzwildbejagung in Mecklenburg-Vorpommern

Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Landwirlschaft und Umwelt vom 01.12.2017 (VV Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 792-15)/ Siehe Amtsblatt Nr. 50 für MV 2017)

Im Forstamt Neustrelitz können jeweils in der zweiten Woche eines Monats von Dienstag bis Donnerstag in der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr Entschädigungsanträge für im Bereich des Forstamtes erlegtes Schwarzwild bzw. für den Einsatz von Jagdgebrauchshunden bei revierübergreifenden Ansitzdrückjagden abgegeben werden. Den vollständig ausgefüllten und vom Jagdausübungsberechtigten unterschriebenen Anträgen sind die erste Durchschrift (grün) des Wildursprungsscheines, die Pürzel des erlegten Schwarzwildes und ein geeigneter Jagdbezirksnachweis in Kopie beizulegen bzw. eine Kopie der Brauchbarkeitsbestätigung entsprechend der Jagdhundebrauchbarkeitsverordnung anzuhängen.
Das Forstamt Neustrelitz befindet sich in Wilhelminenhof 6 in 17237 Blumenholz. Bei Fragen ist das Forstamt unter 03981 2395-11 bzw. neustrelitz@lfoa-mv.de zu erreichen.

M. Puchta
Forstamtsleiter
Landesforst M-V

Tourenplan für die Fäkalienentsorgung

Die Gesellschaft für Kommunale Umweltdienste mbH Ostmecklenburg-Vorpommern (GKU) teilt folgenden Tourenplan für die Fäkalienentsorgung der Gemeinden im Amt Stargarder Land mit: **Abfuhr am 27.06.2018** für die Orte: Cölpin, Hochkamp (Katzenhagen), Pragsdorf, Georgendorf, Alt Käbelich, und Ballin.

Tourismus/Kultur

Veranstaltungen Februar/März 2018

Veranstaltung/Ort	Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter
Spielabend Skat, Rommé u. v. m. im Bürgerhaus Groß Nemerow	Sa.	17.02.	18:00 Uhr	Kulturverein Groß Nemerow
Filmabend mit den „Rastlosen“ Entstehung und Einbau der Orgel in die Konzertkirche, im Bürgerhaus Groß Nemerow	Fr.	23.02.	19:00 Uhr	Kulturverein Groß Nemerow
Malzirkel im Bürgerhaus Groß Nemerow	Di.	27.02.	17:30 Uhr	Kulturverein Groß Nemerow
Treff der Landfrauen im Bürgerhaus Groß Nemerow		Mi.	28.02.	16:00 Uhr Kulturverein Groß Nemerow
Lichtbildervortrag „Riemenschneider und Schweizer Schokolade“ von Frank Saß in der Bibliothek Burg Stargard	Mi.	28.02.	19:00 Uhr	Stadt Burg Stargard
Skat- und Romméturnier im Gemeindezentrum Pragsdorf	Sa.	03.03.	14:00 Uhr	Gemeinde Pragsdorf
Öffentliche Burgführung Höhenburg Stargard, Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage	Sa. So.	03.03. 04.03.	jeweils 14:30 Uhr	Stadt Burg Stargard
Frauentagsfeier im Hotel „Zur Burg“	Do.	08.03.	14:00 - 17:00 Uhr	Stargarder Behindertenverband e. V.
Frauentagsfeier im DörpHus Cölpin	Sa.	10.03.	15:00 Uhr	De Cölpiner Dörpschaft
Frauentagsfeier im Gemeindehaus Dewitz	Sa.	10.03.	15:30 Uhr	Dorfklub Dewitz e. V.
Öffentliche Burgführung Höhenburg Stargard, Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage	Sa. So.	10.03. 11.03.	jeweils 14:30 Uhr	Stadt Burg Stargard
Skatturnier im Gemeindezentrum Pragsdorf	So.	11.03.	13:00 Uhr	Angelverein Pragsdorf e. V.
Malzirkel im Bürgerhaus Groß Nemerow	Di.	13.03.	17:30 Uhr	Kulturverein Groß Nemerow
Treff der Landfrauen im Bürgerhaus Groß Nemerow	Mi.	14.03.	16:00 Uhr	Kulturverein Groß Nemerow
Plattdeutscher Nachmitttag „Ward allens wedder grön“ mit Benjamin Nolze	Do.	15.03.	14:00 Uhr	Stadt Burg Stargard
Frauentagsfeier im Gemeindezentrum Pragsdorf	Sa.	17.03.	15:00 Uhr	Gemeinde Pragsdorf
Öffentliche Burgführung Höhenburg Stargard, Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage	Sa. So.	17.03. 18.03.	jeweils 14:30 Uhr	Stadt Burg Stargard

Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungstipps der Stadtbibliothek Burg Stargard für Februar/März 2018

Wie gewohnt, können Sie sich auch im neuen Jahr auf viele gute Veranstaltungen freuen. Im Februar beginnt die Stadtbibliothek ihre Vortragsreihe mit einem Lichtbildervortrag der besonderen Art. Wer die Schweiz kennenlernen möchte oder noch ein wenig mehr über dieses tolle Land erfahren will, der ist herzlich eingeladen. Am **28. Februar**, um **19:00 Uhr** findet in unserer **Bibliothek** ein Vortrag von und mit **Frank Saß** unter dem Titel: „Riemenschneider und Schweizer Schokolade“ statt. Wie lässt sich der langersehnte Frühling besser begrüßen, als mit einem Programm zum Mitsingen von altbekannten Volksliedern. Unter dem Motto: **„Ward allens wedder grön“,** findet am **15. März um 14:00 Uhr** im **Hotel „Zur Burg“** ein plattdeutscher Nachmittag von und mit **Benjamin Nolze** statt, bei dem neben den Stimmbändern garantiert auch die Lachmuskeln nicht verschont werden.
Und schließlich, wieder traditionell an einem **Mittwoch**, verabschieden wir den Monat März mit Unterhaltung pur. **Frank Saß** wird an diesem Nachmittag aus der Welt der Sprüche den zweiten Teil unterhaltsam und gut bebildert vorstellen. Unter dem Titel: **„Da lachen ja die Hühner“** gibt es wieder eine Menge Amüsantes, aber auch Erstaunliches zu erfahren. Am **28. März um 14:00 Uhr** in unserer **Stadtbibliothek**

Silke Schlüter

Wir gratulieren zum Geburtstag

Stadt Burg Stargard

Frau Renate Jahnke	am 18.02.	zum 69.
Herrn Christoph Göckelmann	am 20.02.	zum 73.
Frau Elke Odebrecht	am 21.02.	zum 65.
Herrn Klaus-Dieter Rennhack	am 21.02.	zum 66.
Herrn Heinz Zelfel	am 21.02.	zum 76.
Frau Edeltraut Otto	am 22.02.	zum 77.
Frau Hanni Schönfeld	am 22.02.	zum 85.
Herrn Gerhard Daedelow	am 23.02.	zum 65.
Frau Ilse Schalm	am 23.02.	zum 91.
Frau Brigitte Schlötels	am 23.02.	zum 74.
Frau Edeltraud Schmerse	am 23.02.	zum 77.
Frau Wilfriede Schmiel	am 23.02.	zum 88.
Herrn Richard Käding	am 24.02.	zum 88.
Frau Monika Walter	am 24.02.	zum 70.
Herrn Dietrich Boettcher	am 25.02.	zum 77.
Frau Helga Hans	am 25.02.	zum 78.
Herrn Franz Schubert	am 25.02.	zum 79.
Frau Hella Krüger	am 26.02.	zum 75.
Herrn Edmund Brudler	am 27.02.	zum 88.
Frau Eva-Marie Knoop	am 27.02.	zum 83.
Frau Helga Thurow	am 27.02.	zum 81.
Herrn Wolfgang Werner	am 27.02.	zum 75.
Herrn Joachim Jercke	am 28.02.	zum 74.
Frau Edith Müller	am 28.02.	zum 84.
Herrn Manfred Schröder	am 28.02.	zum 69.
Frau Gerda Dinse	am 29.02.	zum 86.
Frau Sieglinde Masch	am 29.02.	zum 74.
Herrn Hans-Joachim Köpke	am 01.03.	zum 65.
Frau Inge Ciolek	am 02.03.	zum 79.
Herrn Gerd Kaiser	am 02.03.	zum 68.
Herrn Bernd Kinowski	am 03.03.	zum 65.
Herrn Wolfgang Lory	am 03.03.	zum 84.
Frau Erika Pöthke	am 03.03.	zum 77.
Frau Ilse Rambow	am 03.03.	zum 82.
Frau Luzie Stark	am 03.03.	zum 87.
Herrn Karl Hoffmann	am 04.03.	zum 75.
Herrn Waldemar Lemke	am 04.03.	zum 81.
Herrn Wilfried Schmidt	am 04.03.	zum 77.
Frau Bärbel Werner	am 04.03.	zum 74.
Herrn Leo Hoth	am 05.03.	zum 79.
Herrn Dieter Niemann	am 05.03.	zum 78.
Frau Gabriele Greinus	am 06.03.	zum 65.
Frau Rita Köhn	am 06.03.	zum 70.
Herrn Volker Erler	am 07.03.	zum 73.
Frau Brigitte Lemcke-Kraus	am 07.03.	zum 75.
Frau Christel Oppelt	am 07.03.	zum 83.
Herrn Rolf Gängel	am 08.03.	zum 90.
Herrn Wilfried Hoffmann	am 08.03.	zum 66.
Herrn Manfred Rauhut	am 08.03.	zum 78.
Frau Helga Kuhnt	am 10.03.	zum 80.
Herrn Siegfried Pophal	am 10.03.	zum 71.
Frau Ilse Staffeldt	am 10.03.	zum 84.
Frau Heidrun Zelfel	am 10.03.	zum 73.
Herrn Klauspeter Zerlang	am 10.03.	zum 77.
Frau Christa Klonicki	am 11.03.	zum 73.
Herrn Ewald Pydde	am 11.03.	zum 69.
Herrn Manfred Arndt	am 12.03.	zum 68.
Frau Helga Brandt	am 12.03.	zum 77.
Herrn Rolf Schönfeld	am 12.03.	zum 66.
Herrn Ulrich Schonschadowski	am 12.03.	zum 69.
Frau Angelika Villwock	am 13.03.	zum 70.
Frau Annegret Else Marie Arndt	am 14.03.	zum 73.
Herrn Rudolf Hoffmann	am 14.03.	zum 85.
Frau Rosemarie Schultze	am 14.03.	zum 77.
Frau Elisabeth Hellwig	am 15.03.	zum 69.
Frau Anneliese Akolk	am 16.03.	zum 85.
Frau Renate Behrens	am 16.03.	zum 66.
Frau Gisela Ide	am 16.03.	zum 67.
Frau Erna Rossow	am 16.03.	zum 75.
Herrn Helmut Roy	am 16.03.	zum 85.

Gemeinde Cölpin

Herrn Horst Marksteiner	am 24.02.	zum 74.
Frau Elfriede Böse	am 28.02.	zum 76.
Herrn Alfred Bielecke	am 03.03.	zum 83.
Herrn Heinz Pflichtbeil	am 04.03.	zum 89.
Herrn Jürgen Kutz	am 05.03.	zum 70.
Frau Elisabeth Templin	am 14.03.	zum 87.

Gemeinde Groß Nemerow

Frau Karin Dankworth	am 17.02.	zum 75.
Frau Gudrun Stoll	am 19.02.	zum 65.
Frau Inge Drosdatis	am 20.02.	zum 76.
Herrn Harry Fischer	am 22.02.	zum 67.
Frau Ingelore Riekewald	am 23.02.	zum 80.
Herrn Lothar Runge	am 25.02.	zum 90.
Frau Helga Hirschner	am 26.02.	zum 75.
Herrn Jürgen Janson	am 02.03.	zum 78.
Herrn Ludger Domhöver	am 05.03.	zum 66.
Herrn Wilhelm Saß	am 06.03.	zum 76.
Herrn Harry Simon	am 08.03.	zum 67.
Frau Hildegard Reimann	am 10.03.	zum 77.
Herrn Gerhard Lenk	am 11.03.	zum 80.
Frau Gerda Schulz	am 11.03.	zum 78.
Frau Rosemarie Wrusch	am 11.03.	zum 68.
Frau Relindis Janson	am 15.03.	zum 77.

Gemeinde Holldorf

Frau Irma Simon	am 27.02.	zum 91.
Herrn Jörg Hanitsch	am 03.03.	zum 73.
Herrn Wolfgang Kube	am 03.03.	zum 69.
Frau Sieglinde Liske	am 09.03.	zum 66.
Herrn Hardi Domdey	am 10.03.	zum 77.
Frau Brigitte Jilg	am 13.03.	zum 66.
Herrn Hans-Dietrich Feist	am 15.03.	zum 81.

Gemeinde Lindetal

Herrn Heinz Tietz	am 19.02.	zum 65.
Frau Waltraud Tausendfreund	am 23.02.	zum 73.
Herrn Frank Kobylka	am 24.02.	zum 65.
Herrn Horst Zebahl	am 28.02.	zum 74.
Herrn Günter Born	am 02.03.	zum 82.
Frau Gerti Ahlgrimm	am 03.03.	zum 77.
Frau Hannelore Busch	am 03.03.	zum 65.
Frau Christa Zingelmann	am 06.03.	zum 77.
Frau Doris Pioch	am 08.03.	zum 65.
Frau Christa Kadagies	am 09.03.	zum 79.
Herrn Winfried Haack	am 10.03.	zum 77.
Frau Irene Peters	am 10.03.	zum 79.
Frau Erna Altenburg	am 13.03.	zum 87.
Frau Astrid Studier	am 13.03.	zum 76.
Herrn Harry Götz	am 14.03.	zum 66.
Frau Margarete Breitsprecher	am 15.03.	zum 76.
Herrn Alfred Salomon	am 16.03.	zum 77.

Gemeinde Pragsdorf

Herrn Karl-Heinz Baaske	am 18.02.	zum 67.
Herrn Dittmar Beig	am 18.02.	zum 85.
Frau Dorothea Schmidt	am 19.02.	zum 76.
Frau Elke Schmidtke	am 20.02.	zum 76.
Frau Heide Grund	am 24.02.	zum 78.
Herrn Arno Buse	am 02.03.	zum 81.
Frau Lotte Matysiak	am 06.03.	zum 75.
Herrn Reinhard Schneider	am 11.03.	zum 71.

Feuerwehrnachrichten

Jahresabschlussveranstaltung der Ehrenabteilungen unserer Feuerwehren

Jahresabschlussveranstaltung

m Dezember vergangenen Jahres führten unsere Senioren ihre Jahresabschlussveranstaltung im Feuerwehrgerätehaus Burg Stargard durch.
Als Gäste konnten wir den Wehrführer der Feuerwehr Burg Stargard, den ehemaligen und den neuen Amtswehrführer sowie Gäste aus der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Neubrandenburg begrüßen.
Wilfried Krage als Seniorenbeauftragter der Feuerwehren unseres Amtes blickte auf ein weiteres erfolgreiches Jahr in der Seniorenarbeit zurück.
Dabei hob er besonders die gemeinsame Dampferfahrt mit den Mitgliedern der Ehrenabteilung aus der Neubrandenburger Feuerwehr in Rheinsberg und den gemeinsamen Grillnachmittag in Cammin mit einer anschließenden Vorführung der Feuerwehr Burg Stargard hervor. Es gab auch schon die ersten Ausblicke für das Jahr 2018.
So soll beispielsweise am 16. Juni 2018 das Landesfeuerwehrmuseum in Schwerin in Verbindung mit einer Stadtrundfahrt und Schlossbesichtigung besucht werden.

Herbert Utikal
Pressewart der Feuerwehren

Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Feuerwehren

In den Monaten Februar und März finden in unseren Freiwilligen Feuerwehren die Jahreshauptversammlungen statt.

Folgende Termine geben wir zur Information:

17.02.2018	Freiwillige Feuerwehr Groß Nemerow - Rowa in der Gaststätte der Bäckerei Wildekopf in Groß Nemerow, Beginn 16:00 Uhr
02.03.2018	Gemeinsame Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren Burg Stargard und Lindetal im Gerätehaus Burg Stargard, Beginn 19:00 Uhr
02.03.2018	Freiwillige Feuerwehr Pragsdorf im Gerätehaus, Beginn 19:00 Uhr

Herbert Utikal
Pressewart der Feuerwehren

Schulen - Kitas - Tagesmütter

Landesmannschaftsmeisterschaft im Schulschach 2018

Eine Mannschaft der Regionalen Schule Burg Stargard sowie zwei Mannschaften der Grundschule „Kletterrose“ Burg Stargard starteten am 20.01.2018 in Stralsund bei der Landesmannschaftsmeisterschaft im Schulschach. Das Team der Regionalen Schule konnte dabei zum dritten Mal in Folge den Pokal als Landesmeister mit nach Hause nehmen und sich so für die Deutschen Schulschachmeisterschaften, die vom 03. - 06.05.2018 in Bayern stattfinden, qualifizieren.

Die große Überraschung gelang dem ersten Team der Grundschule „Kletterrose“, welche im Feld der 32 Mannschaften den elften Platz der Gesamtwertung belegen konnten. Aufgrund der besseren Zweitwertung konnten sie zudem die Sonderwertung „Schüler 1. + 2. Klasse“ für sich entscheiden und dürfen damit vom 06. - 09.05.2018 in Friedrichroda bei der Deutschen Meisterschaft an den Start gehen.

Sehr achtbar schlug sich auch das zweite Team der Grundschule, das leider nur mit drei Spielern antreten konnte. Durch die sehr guten Einzelergebnisse der beiden Mädchen im Team wurde am Ende Platz 23 erkämpft.

Grundschule „Kletterrose“

Erste Lesenacht der zweiten Klasse

Schon viele Tage vorher fieberten wir unserer ersten Lesenacht am 25.01.2018 entgegen. Das erste Mal in der Schule schlafen, abends gemeinsam mit den Mitschülern in Büchern schmökern, erzählen, herausfinden, wer schnarcht am lautesten, wer ist Nachteule und wer Frühaufsteher - das war wirklich sehr interessant und lustig! Und auch unsere Völkerball-Einheit entlockte uns die restliche Portion Power aus den Körpern, so dass wir alle irgendwann müde und erschöpft einschliefen.
Am nächsten Morgen stärkten wir uns bei einem gemeinsamen Frühstück in unserem Klassenraum und schmunzelten noch das eine oder andere Mal über die Anekdoten des Vorabends.
Wir freuen uns schon jetzt auf unsere nächste Lesenacht und möchten uns bei unserer Klassenlehrerin, Frau Voß, und unseren Eltern für die liebevolle Betreuung und tatkräftige Unterstützung ganz herzlich bedanken.

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2c

„Hort der 7 Berge“

Faschingsfest der Grundschüler

Das gemeinsame Faschingsfest der Grundschule Kletterrose und dem Hort der 7 Berge war ein voller Erfolg! Am 2. Februar machten über 300 Prinzen, Prinzessinnen, Cowboys, Star-Wars Krieger, Feen, Polizisten, Gangster und allerhand anderer Gestalten das Haus der Grundschule unsicher. Bei einer wilden Tanzparty in der Turnhalle, konnten sich die feierbegeisterten Kinder austoben.

Zusätzlich bereiteten zahlreiche andere Stationen in den Klassenräumen den Kindern ein Vergnügen. Ob kleine Spiele, malen, basteln, backen, Filme schauen oder heiraten - nichts war unmöglich an diesem Tag!
Wir freuen uns auf ein erfolgreiches nächstes Jahr in Kooperation mit dem Hort. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die Kollegen und Praktikanten des Hortes und unseren DJ Martin Richter. Ein fröhliches Helau!

Evangelische Kita

Richtfest in der Ev. Johannes-Kita

Am Nachmittag des 22.01.2018 war es endlich soweit: etwa 30 Kinder waren mit der Leiterin Iris Mausolf, Pastorin Frau Rauner, Herr De Boor und den Erzieherinnen an die Baustelle gekommen. Während über uns die Richtkrone schwebte, begrüßten Herr De Boor und Pastorin Frau Rauner die Gäste. Durch den Zimmermann, der den Richtspruch hielt, wurde nun endlich der Anbau eingeweiht.
Als kleines Dankeschön für die bis hierhin geleistete Arbeit der Bauarbeiter sangen die Steppkes der Ev. Johanneskita ein selbstkomponiertes und eingeübtes Lied. Auch mit selbstgemalten Bildern, wie der Anbau ihrer Vorstellung nach aussehen solle, überraschten die Kinder die Bauleute. Dieser Nachmittag war sowohl für die Kinder als auch für die Erzieher sehr aufregend, denn endlich konnten die Kinder der Kita den Bauarbeitern etwas näher sein und ihre Fragen stellen.

Das Erzieherteam der Ev. Johanneskita

Faschingsfest der Ev. Johannes-Kita

Jubel, Trubel, Heiterkeit, am 20.01.2018 ging es in unserer Ev. Johanneskita bunt zu. Piraten, Eisprinzessinnen, Feen, Cowboys, Polizisten, Comicfiguren und viele andere kreative und lustige Gestalten kamen in die bunt geschmückte Kita.
Bevor das Fest in vollen Zügen starten konnte, eröffneten Biene „Maja“ und ihr Freund „Willi“, „Donald Duck“ und „Daisy“ das Faschingsfest mit zwei fröhlichen Tänzen. Nach einem gemeinsamen Frühstück vom Büfett in der Turnhalle, konnte die Party endlich starten.
Alle Kinder freuten sich über tolle Spiele in den Gruppenräumen und in der Turnhalle. So konnte zu Musik getanzt werden, es gab Topfschlagen, Autorennen Fädelspiel, Piniater schlagen, Lufballontanz, eine Modenschau eine Kinderbar und vieles mehr. Strahlende Gesichter wohin man schaute! Dieser Ereignisreicher Tag war für die Kinder und Erzieher ein sehr schöner Tag.
An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die sich an den Vorbereitungen beteiligt hatten.

Das Team der Ev. Johannes-Kita

Integrative Kita „Märchenwald“

Winter-Projekt der Kita Märchenwald

Seit einiger Zeit läuft in unserer Gruppe ein Projekt zum Thema „Winter“. Durch experimentieren mit Schnee und Eis erkennen die Kinder deren Eigenschaften und sammeln Naturerfahrungen.
Auch über das Spiel „Im Winter ziehe ich ... an, damit ich nicht frieren kann“ sollen sich die Kinder darüber bewusst werden, dass sie sich mit entsprechender Kleidung vor der Kälte schützen müssen.

Kita „Am Märchenwald“
Gruppe: „Hänsel und Gretel“
Erzieherinnen: Christin und Simone

Kita „Bummi“

Märchenaufführungen in der Kita Bummi

„Wann schneit es denn endlich?“ fragten sich die Kinder der ABC-Gruppe der Kita „Bummi“ Burg Stargard Anfang Dezember 2017. Auf diese Frage antwortete die Erzieherin mit einem mehrwöchigen Projekt zum Märchen „Frau Holle“, in dem die fleißige Marie und Frau Holle tüchtig die Betten schütteln, so dass es auf der ganzen Welt schneit. Die Kinder liebten das Märchen von Anfang an. Mit Requisiten und Kostümen konnten die Kinder im Rollenspiel das Märchen

nachspielen, bis sie es soweit perfektionierten, um es selbstständig vor den Eltern und Geschwistern am 13.12.2017 als kleines Theaterstück aufzuführen.
Das war ein voller Erfolg! Die Kinder wünschen sich eine weitere Aufführung für das Märchen „Frau Holle“ und so werden wir **Anfang März 2018** die Omas und Opas der Kinder in die Kita einladen und das Märchen nochmal vorspielen.

Die Jüngsten hatten auch einen Favoriten unter den Märchen. Sie liebten das Märchen von „Rotkäppchen“ und übten auch fleißig zusammen mit ihren Erzieherinnen für die Märchenaufführung. Mit Stolz und ganz aufgeregt präsentierten sie den Eltern und Gästen ihre Kostüme und führten mit voller Begeisterung das Märchen auf. An diesen Tag denken die Kinder gerne zurück.

Nun, liebe Eltern und Burg Stargarder, möchten wir noch darauf hinweisen, dass die Kita „Bummi“ erhalten bleibt, auch wenn das Gebäude zum Kauf steht, denn wir wollen gerne „Mieter“ werden.

Team der Kita „Bummi“

Vereine

Dorfclub Dewitz e. V.

Der Dorfklub Dewitz
lädt ein zur

Frauentagsfeier

am 10.03.2018
um 15:30 Uhr
im Gemeinderaum Dewitz

mit Musik, Tanz und Überraschungen. Gemeinsam mit Euch zaubern wir wieder ein tolles Kuchen- und Abendbuffet. Für die Köchinnen und Bäckerinnen kostet der Eintritt **7,00 €.** Alle anderen bezahlen **15,00 €.** Bitte Geschirr mitbringen.

Kartenvorverkauf: 26.02.2018, 17:00 - 18:00 Uhr, im Gemeindehaus

Dorfklub Dewitz e. V.
Sabine Schulz
Tel.: 039603 22548

Heimatchor Burg Stargard e. V.

Der Heimatchor Burg Stargard sucht neue Mitglieder

Für den Heimatchor beginnt ein neues Jahr und ein neuer Anfang in dem neuen Probenraum, dem „Alten Hospital“. Der Einzug erfolgte am 23.01.2018. Die erste Probe, nach der Winterpause soll am 20.02.2018 um 18:30 Uhr stattfinden. Alle Mitglieder freuen sich schon darauf, dass es endlich wieder losgeht mit dem Singen.
Es gibt sogar schon feste Konzerttermine im Kalender. Dennoch werden immer wieder neue Auftrittsmöglichkeiten gesucht - ob Jubiläums- , Frauentagsfeiern, Jugendweihen, Dorffeste oder anderes. Die Programme sind vielseitig und der entsprechenden Situation anpassbar.

Über Spenden für unsere Mühen wären wir sehr dankbar.
Vor allem suchen wir aber neue Mitglieder, Sänger und Sängerinnen! Kommen Sie zu uns, es macht wirklich Spaß. Melden Sie sich einfach bei Gundula Offers (039603 22232), bei Gundula Reek (03966 210414), einem anderen Chormitglied oder kommen Sie einfach dienstags um 18:30 Uhr, wenn Sie aus dem „Alten Hospital“ unsere Stimmen singen hören, einfach mal vorbei. **Nur keine Bange, wir freuen uns über jeden, der zu uns kommt.**
Das Vereinsleben lebt, es gibt Feiern, kleine Reisen, Ausflüge. Es macht gemeinsam einfach Spaß und das Singen kommt nie zu kurz.

Ihr Heimatchor Burg Stargard e. V.

Rassekaninchenzuchtverein M 26 Burg Stargard und Umgebung

Erfolgreicher Jahresabschluss und neue Pläne des Rassekaninchenzuchtvereins

Das Jahr 2017 liegt nun seit einigen Wochen hinter uns. Im Rahmen des traditionellen Kaninchenessens in der Gaststätte „Zur Linde“ haben die Mitglieder des Rassekaninchenzuchtvereins M 26 Burg Stargrad nebst geladenen Gästen das vergangene Jahr Revue passieren lassen. Höhepunkte gab es zahlreiche! Neben den „alljährlichen“, wie der Jahreshauptversammlung mit anschließendem Grünkohlessen und der mittlerweile 26. Auflage der Burg-Pokal-Schau auch seltenere, wie die Feier zum 50jährigen Vereinsjubiläum oder die Hochzeit des Züchterehepaares Bucklitsch.
Der Verein bedankte sich im feierlichen Rahmen des gemeinsamen Kaninchenessens bei allen Mitgliedern, Freunden, Helfern, Sponsoren und Unterstützern für die Treue und Hilfe. Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich im Namen aller Mitglieder bei unserem Vereinsvorstand, allen voran Vereinsvorsitzenden Klaus Weber und seinem Stellvertreter, Zuchtwart und Tätowiermeister Jürgen Ganske, ganz herzlich für die Arbeit im und um den Verein bedanken.

Melanie Bucklitsch
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e. V.

Neues Gemälde für den Marie Hager-Kunstverein

Auf dem diesjährigen Bürgerempfang konnten wir ein „neues“ Hager-Gemälde präsentieren. Frau Dr. Wendorf, Zahnärztin in Heringsdorf (wohnhaft in Bansin), hat das Bild im Auftrag einer Bekannten aus Bielefeld, die nicht genannt werden möchte, dem Marie-Hager-Haus als Dauerleihgabe übergeben. Sie selbst wusste nur, dass es sich bei dem Motiv um Burg Stargard handeln soll und nannte das Gemälde willkürlich „Winterlandschaft mit Fuhrwerk“. Von Marie Hager selbst ist kein Titel bekannt. Frau Dr. Wendorf versprach sich nach der Historie zu erkundigen und uns weitere Informationen mitzuteilen. Vermutlich ist das Ölgemälde auf Hartfaser um 1920 entstanden und zeigt das beliebte Motiv bei Eigelksbergen.

Mit Freude haben wir den Beginn der Bauarbeiten am Hager-Haus wahrgenommen.
Herzlich möchte ich mich auch für die Auszeichnung anlässlich des 10. Bürgerempfanges sowie für die zahlreichen Glückwünsche bedanken.

Adelgunde Radke

Stargarder Behindertenverband e. V.

Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus

Am 27. Januar, dem bundesweiten „Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus“, führte der Landesverband Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e. V. gemeinsam mit dem Pommerschen Diakonieverein e. V. eine landesweite „Gedenkveranstaltung für die Opfer von Euthanasie und Zwangssterilisation in der NS-Zeit“ durch.
Der Allgemeine Behindertenverband in Mecklenburg-Vorpommern e.V. war mit den Landesvorsitzenden, Peter Braun sowie mit Herta Voigt, Hans-Jürgen Michael, Heidrun und Dieter Lips aus dem Stargarder Behindertenverband e.V. vertreten.
Eingeleitet wurde die Gedenkveranstaltung mit einer Andacht in der noch weihnachtlich geschmückten Kirche in Züssow.
Grußworte von Staatssekretär Patrick Dahlemann für die Landesregierung, Landrätin Dr. Syrbe und Hanna Nowak-Radziejowska vom Polnischen Institut in Berlin führten in den Gedenktag ein.

In den Vorträgen wurde an die Gründe für den Gedenktag erinnert. 1940 wurden aus den Kückenmühler Anstalten der Inneren Mission in Stettin die ca. 1500 Bewohnerinnen und Bewohner deportiert und in Vernichtungsanstalten „verlegt“.

Bei der Kranzniederlegung am neu gestalteten Mahnmal auf dem Gelände des Vorpommerschen Diakonievereins verneigen wir uns vor den Opfern und deren Angehörigen und wollen Impulse für sozialpolitische und psychiatrische bzw. medizinisch ethische Fragen der heutigen Zeit geben.

D. Lips

Stargarder Burgverein e. V.

Nachwuchsmusiker für das Burgfest gesucht!

Jährlich erfreuen sich tausende Besucher aus Nah und Fern bei unserem Burgfest am zweiten Augustwochenende unter anderem an den mittelalterlichen Klängen aus Dudelsack, Schalmai und Co.

Foto: T. Vollmer; Tavernenspiel Burgfest 2016

Für das diesjährige Burgfest möchten wir jungen und noch unbekannten Mittelaltergruppen aus unserer Region die Möglichkeit geben, ihr Können unter Beweis zu stellen. Ob Harfenklänge, Minne- oder Spielmanngesang, Instrumental- und Tanzmusik, Bänkelsang oder Moritat. Der Burgverein lässt sich gerne überraschen und ist für alles offen.

Bitte richtet Eure Bewerbung an:
info@stargarder-burgverein.de

oder postalisch an:
Stargarder Burgverein e. V.
Bahnhofstr. 4
17094 Burg Stargard

Wir freuen uns auf Euch!

Gudrun Käming

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:
Aufkleber, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Plakate, Poster, PVC-Banner, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Postkarten, Eintrittskarten, Magazine, u.v.m.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

Ihre Vorteile bei LW-flyerdruck auf einen Blick

- Kostenloser Basis Datencheck
- Kauf auf Rechnung für Vereine, Behörden und Bestandskunden
- Persönliche Beratung am Telefon
- Versand und MwSt. inklusive
- Keine versteckten Kosten

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Familien-anzeige

Einfach mal DANKE sagen

Vielen Dank
sage ich allen Gratulanten, die mich zu meinem
90. Geburtstag
mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben. Besonderen Dank meiner Tochter und meiner Enkeltochter Franka.

Ilse Kollmorgen
Groß Nemerow OT Krickow,
im Januar 2018

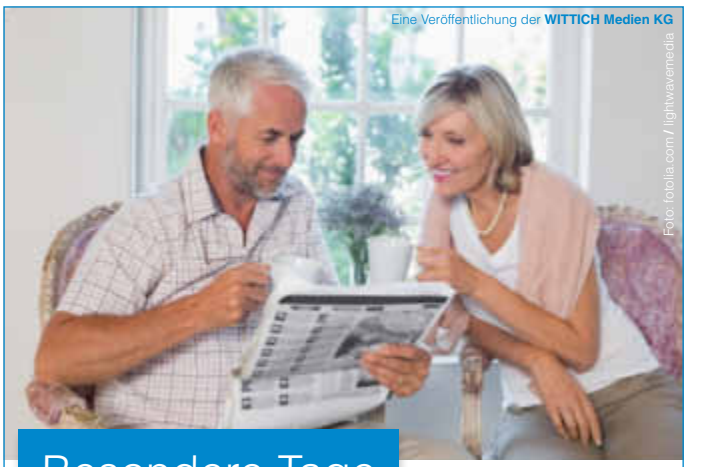
Sei stolz und lass die Augen auf,
so geht nun weiter des Lebens Lauf.
an jedem Tag kannst dich erfreuen,
nicht einen davon sollst du bereuen.

unbekannter Verfasser

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburtstag
Gerne auch telefonisch unter Tel. 039931/579-0

Rätselspaß

Korsett
tropische Gewürzwurzel
Fremdwortteil: groß
Vorname des Musikers Clapton
süddeutsch: Hausflur
Gebirge in Kalabrien
Rauchkraut
Sohn der Aphrodite
Jungeisbär im Berliner Zoo
Stausee in Hessen
poetisch: Jahre
kurz für: darein
italienisch: Sonne
Lebensbund
Kraft, Körperkraft
Gartengemüse
Heimat Abrahams
hellhaarige Frau
widerwärtiger Mensch (ugs.)
ohne Vergnügen
finnische Dampfbäder
Frauenkurzname
Frauenfigur bei ‚Dallas', ... Ellen
Endpunkte
Zeichen in Psalmen
Straßensperre
Wasserstelle für Tiere
Ruhe, Schweigen
ostasiatisches Laubholz
Kaltspeise
Materialverlust am Reifen
Insel der griech. Zauberin Circe
winzig gelockt
längere Fahrt übers Meer
Dehnung von Vokalen
ein Grundstück
Lehrer Samuels
Rufname d. Schauspielers Connery
Netzhaut des Auges
italienischer Artikel
natürlicher Brennstoff
trockene Backware
Fremdwortteil: doppelt
harzloser Nadelbaum
wilde Ackerpflanze
altrömischer Gesandter
Vogelnachwuchs
Pappel mit fast runden Blättern
Singvogel
ugs.: Geld
gebratene Fleischschnitte
Tierprodukt
Geigenvirtuose (André)
medizinisch: Gewebe
Geleitschutz
Grundfarbe
Eigentümer
Ausruf des Schauderns
freundliche Gesinnung
griech. Vorsilbe: gut, wohl
mehrere
rege, munter
Abfall, Müll
spanisches Reisgericht
konkret, wirklich
Haarersatz
eine Großmacht (Abk.)

WWP2016-27

1	2	9		3		4	6	8
	4		6		8	9	1	3
	8				1			2
9	5	8		7		3		6
	1	6			2		9	4
2	3				6	1		7
8	7	1	5	6	3	2	4	
3					7	6		
4	6		8	1			3	

	2		7			3		5
			2			9		
1		3	9	4	5	7		
	5				8		9	3
2		1				5		7
			3			1		4
7		4	6		3			
				9	4		7	2
		2						

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Frühling im Schwarzwald ...

Sicher, herzlich und einfach gut!

Wochenpauschale mit Halbpension
7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt warmes Frühstücksbüfett,
Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett,
1x festliches 6-Gang-Menü
ab 408,-€

„Die kleine Auszeit"
Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller
2 Nächte ab 169,-€

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension ab 242,-€

10 % Rabatt
auf die Wochenpauschale HP
gültig für Ihren Besuch vom 25. Februar bis 25. März 2018

Unsere Pluspunkte:
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

ACHTUNG!

Sie wollen mit dabei sein? Unsere aktuelle Ausgabe 2018 kommt bald!

Rufen Sie unseren netten und kompetenten Außen- oder Innendienst an und lassen Sie sich ein Angebot erstellen!

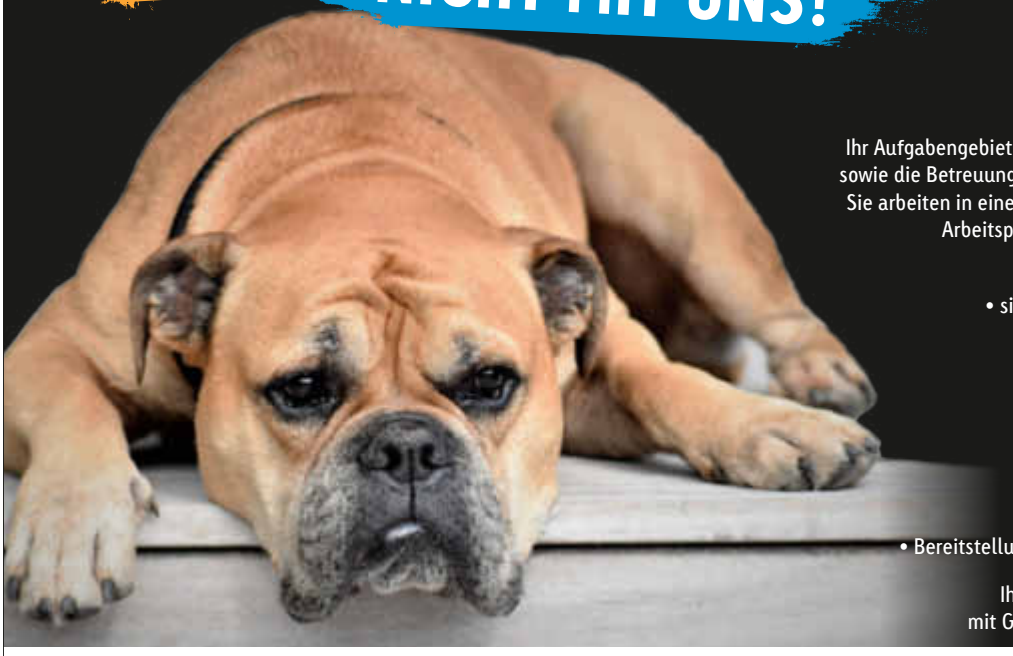
LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0
anzeigen@wittich-sietow.de

SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter
folgender Anschrift:
LINUS WITTICH Medien KG
D-17209 Sietow
Röbeler Str. 9
Herr A. Grzibek
Telefon: 039931 5 79 31
Telefax: 039931 5 79 30
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de

LANGWEILIGER JOB?

NICHT MIT UNS!



WIR suchen
zum nächstmöglichen Termin
eine/n hochmotivierte/n
und erfolgsorientierte/n
Mitarbeiter/in im

VERKAUF

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Akquisition von Neukunden sowie die Betreuung unseres vorhandenen Kundenstammes. Sie arbeiten in einem dynamischen Team an einem sicheren Arbeitsplatz bei leistungsorientiertem Verdienst.

ANFORDERUNGEN/VORAUSSETZUNGEN:
• sicherer Umgang mit EDV •Zuverlässigkeit
• möglichst kaufmännische Ausbildung oder Erfahrung im Außendienst
•Führerschein

WIR BIETEN:
• sichere Perspektive für die Zukunft
• übertarifliche Sozialleistungen
• leistungsorientierten Verdienst
• Bereitstellung der Arbeitsmittel (Dienstwagen/EDV)

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte an:

LINUS WITTICH Medien KG
z. Hd. Herrn M. Groß
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow
oder per Mail an: bewerbung@wittich-sietow.de

www.wittich.de

Anzeige

Stargard 2030

Wir sind weiter für Sie da.
Wir brauchen Ihre Meinung!
am 23.02.2018

Einwohnersprechstunde
Daniel Schmerse, sachk.Einw.
Hotel zur Burg, 15.00 - 17.00 Uhr

Stargard 2030

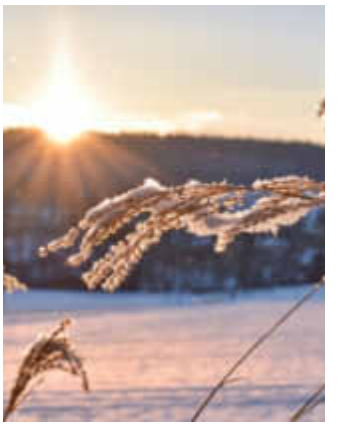
PETER DAHL KFZ-MEISTERBETRIEB
AUTO WERKSTATT
Kruseshofer Str. 18 • Neubrandenburg • ☎ 0395/776 88 63 • www.kfz-dahl.de

Bei uns ist was frei.
DRK BETREUTES WOHNEN
BURG STARGARD
Mühlenstraße 28
- 1-Raum-Wohnung
  45 m², kein EBA/EBV
  (denkmalgeschütztes Haus)
- 306,84 € Nettokaltmiete

Kontakt
Frau Könnecke 039603 27654
Frau Witzl 03981 287124
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.

Lübbersdorfer Scheunenladchen
ACCESSOIRES & DEKORATIONEN
Wir haben jeden Mittwoch von 10.00 – 20.00 Uhr für Sie geöffnet!
Einladung zum Frühjahrsmarkt
in Lübbersdorf · bei Friedland · Mecklenburg-Vorpommern
Am Samstag, dem 17.03.2018 von 10.00 – 18.00 Uhr

Für Ihr leibliches Wohl ist mit einer Vielfalt von Angeboten gesorgt. Außerdem erhalten Sie viele individuelle Deko- und Geschenkideen. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
M. & A. Halfpap · An der Schmiede 9
17099 Galenbeck, OT Lübbersdorf
Tel. 039607/26870 · Mobil 0151/56810023
marcoskaline@hotmail.de



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler
Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,– € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).
Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 0 26 41 / 3 60 76 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Burggasthof „Alte Münze“

Mittagstisch
Kaffee und Kuchen-spezialitäten von März - Oktober
Gern richten wir Ihre Familienfeier in einem besonderen Ambiente aus!
Burg 3 · 17094 Burg Stargard · Tel. 039603/350010
info@alte-muenze-burg-stargard.de · www.alte-muenze-burg-stargard.de

WAS IST IHRE IMMOBILIE WERT?
Wir informieren Sie in einem Gespräch!
Seit 1993 Immobilienmakler in der Mecklenburgischen Seenplatte und im Uecker-Randow-Gebiet, von Neubrandenburg bis Szczecin!
HORN IMMOBILIEN
Ihr Familienmakler seit 1993!

TOP IMMOBILIEN MAKLER 2016 NEUBRANDENBURG
FOCUS DEUTSCHLANDS GRÖSSTE MAKLER BEWERTUNG

Tel.: 0395 5 70 66 69 • www.horn-immo.de

ROHRREINIGUNG & SANITÄRINSTALLATION

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Sanitärinstallation
- Badrenovierung
- Rohrsanierung
- Kundendienst

Unsere kostenlose Servicenummer für Sie:
0800-4540159

SANITHERM
ALLES RUND UMS ROHR!

Keine Anfahrtskosten
24 Stunden Service

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte
bin ich für Sie da.

www.vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellenleiter Reinhard Wichmann
Am Sannbruch 20, 17094 Burg Stargard
Telefon: (039603) 27 082
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Ratsherren – Café
im Wiekhaus 51
(hinter der Scheele Apotheke)
RITTERESSEN
AB 4 PERSONEN
(auf Vorbestellung)
www.wiekhaus51.com · 5. Ringstraße 51 · 17033 NB,
Tel. 0157/32 66 66 23 oder 0395/7 07 70 07

Ratsherren - Café im Wiekhaus 51 Anzeige

Das Wiekhaus 51 gleich hinter der Scheele Apotheke ist ca. nur 10 m von der Turmstraße entfernt und trotzdem ein wenig versteckt, wie es vielleicht für die Wiekhäuser ganz normal ist. Im Wiekhaus 51 befindet sich seit 2004 ein kleines, familiengeführtes Restaurant. Von Beginn an ist in diesem historischen Gebäude das „RITTERESSEN“ eine besondere Spezialität des Hauses. Ein Ritteressen wird für jede Bestellung frisch zubereitet und kann für 4 bis 16 Personen mittags oder abends durchgeführt werden.

Zum Ritteressen gehören:
- 1 Aperitif/Person
- Selbstgemachtes Schmalz mit Brot
- Hexensuppe als Vorspeise
- 1 Getränk pro Person (Bier oder Wein)
- Hauptgericht bestehend aus:
ganzer Ente, verschiedene Braten, Hähnchenschenkel, Rotkohl, Thüringer Klöße, Kartoffelspalten
(natürlich auf die Anzahl der Personen abgestimmt)
- ein eiskalter Kräuter zur Verdauung/Person
- Flammende Eistorte zum Abschluss

Sie können sich vielleicht vorstellen, dass so ein Ritteressen in der historischen Atmosphäre besonderen Spaß macht. Wir bitten, allein wegen der zeitaufwendigen Zubereitung, um Vorbestellung. Wer bei der Bestellung auf diesen Artikel hinweist, erhält auf Wunsch 10 % Rabatt. (gültig bis Ende September 2018)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ritter Ludwig und seine Frau
Tel. 0157/32 66 66 23 oder 0395/7 07 70 07

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Geschäftspartner,

Auch für Ihre Branche
habe ich die passende
Osteranzeige!
Ihre Anzeige nehme ich gerne
bis 5. März entgegen.

Kornel Voß
Tel. 0171/971 57-30, k.voss@wittich-sietow.de

Ihr langjähriger Kundenbetreuer Herr Jörg Teidge betreut in Kürze ein anderes Gebiet.

Ab sofort wird Ihnen Herr Kornel Voß mit Rat und Tat in Sachen Medien vor Ort zur Seite stehen.

Wir freuen uns, wenn Sie in Zukunft Herrn Kornel Voß das gleiche Vertrauen schenken würden, wie Sie es Herrn Teidge entgegengebracht haben.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel.: 039931-5790
www.wittich.de

www.wittich.de

IHR ALTER DIESEL IST IMMER NOCH GOLD WERT !

Umweltprämie verlängert bis 31.03.2018

Rate monatlich 89,-€[1]
Ohne Anzahlung !

Polo "beats" 1,0 l 48 kW (65 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,0/ außerorts 4,1/ kombiniert 4,8/CO_2-Emission kombiniert 110,0 g/km.

Ausstattung: Soundsystem "beats", Leichtmetallräder, Multifunktionslederlenkrad, Scheiben hinten abgedunkelt, Regensensor, Klimaanlage, Radio CD-SD-USB, Front Assist, Telefonschnittstelle, Multifunktionsanzeige, Isofix, u.v.m.

Fahrzeugpreis nach Abzug von 3000,-€ Umweltprämie: 12.500,00 €

inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

Anzahlung:	0,00 €
Nettodarlehensbetrag:	12.500,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate bei 10Tkm/Jahr:	9.083,88 €
Gesamtbetrag:	13.355,88 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	**89,00 €[1]**

[1] Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns. [2] Bei allen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informieren wir Sie gern.

Rate monatlich 111,-€[1]
Ohne Anzahlung !

Golf "JOIN" 1,0 l TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 5,9/ außerorts 4,1/ kombiniert 4,8/CO_2-Emission kombiniert 108,0 g/km.

Ausstattung: Leichtmetallräder 16 Zoll, 5 Jahre Garantie, Sitzheizung vorn, Navigationssystem, 2-Zonen Climatronic, Parkpilot vorn und hinten, Nebelscheinwerfer, Tagfahrlicht, Freisprechanlage, Multifunktionslenkrad, Telefonv., u.v.m.

Fahrzeugpreis nach Abzug von 5000,-€ Umweltprämie: 14.950,00 €

inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

Anzahlung:	0,00 €
Nettodarlehensbetrag:	14.950,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate bei 10Tkm/Jahr:	10.624,74 €
Gesamtbetrag:	15.964,74 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	**111,00 €[1]**

[1] Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot ist gültig bis zum 31.03.2018. für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns.

Dieses Angebot ist gültig bis zum 31.03.2018. Bei Verschrottung Ihres Diesel-Altfahrzeuges mit mindestens 6 Monaten Haltedauer und einer Abgasnorm Euro 4 und älter.

NEU: Bei Bestellung eines modernen Euro 6 Diesels erhalten Sie nochmal 1000,-€ Sofortprämie !

Dein Autozentrum Woldegk GmbH
Prenzlauer Chaussee 2b · Tel.: 03963 / 25 62 0

Dein Autozentrum Pasewalk GmbH
Feldstraße 24 · Tel.: 03973 / 20 70 0

Dein Autozentrum